

## Blitz-Bügel-Bäumchen



Schnell und einfach gemacht sind diese Weihnachtskarten mit stilisierten Tannenbäumen.

### Benötigte Materialien:

- Stoffreste je ca 9 cm x 12 cm
- Vliesofix
- Kartenrohlinge
- Bleistift
- Patchworklineal oder Geodreieck
- Rollschneider und Schere
- Bügeleisen.



Auf die Rückseite des Vliesofix zeichnen wir zuerst mit Bleistift Rechtecke, 8cm breit, 12 cm hoch. 1,5 cm von der Unterkante eines jeden Rechtecks entfernt zeichnen wir noch eine Linie quer.

Oberhalb der Linie zeichnen wir gleichseitige Dreiecke. *(Wer den Geometrieunterricht vergessen hat: Bei einem gleichseitigen Dreieck sind alle drei Kanten gleich lang. Hier also 8 cm. Jeder Winkel des Dreiecks beträgt genau 60°, so kann man es mit dem Geodreieck zeichnen.)*

Unterhalb der Linie zeichnen wir in der Mitte jedes Dreiecks ein kleines Rechteck, 2cm breit und 1,5 cm hoch. (So hoch haben wir die Linie ja schon eingezeichnet.)

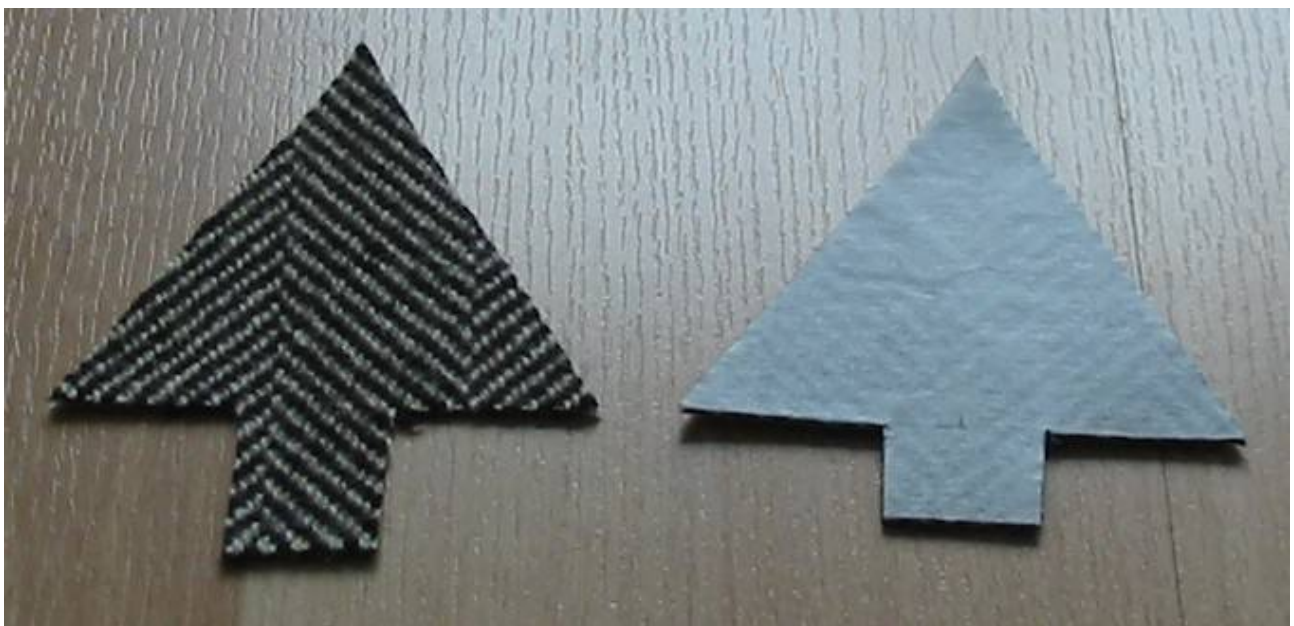
Jetzt schneiden wir die Rechtecke mit der Schere aus, legen sie auf die Rückseite der Stoffreste und bügeln sie auf.

Dabei hält man sich einfach an die Anleitung von Vlieseline.

Als Stoffe kann man gut dicke Wollstoffe oder etwas strukturierte Stoffe nehmen, die Bäumchen werden plastischer dadurch.

Das Schutzpapier bleibt dabei noch auf dem Vliesofix.

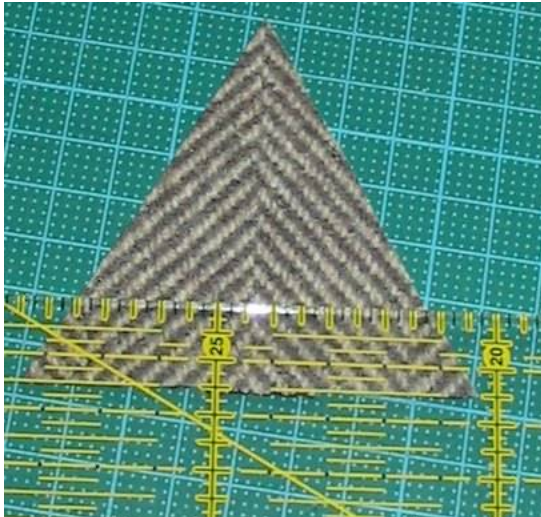
Danach die Umrisse unserer Bäumchen ausschneiden.



Für den nächsten Schritt leisten Patchworklineal und Rollschneider gute Dienste, wer es mit der



Schere macht, zeichnet am Besten die Linien auf dem Trägerpapier des Vliesofix vor.

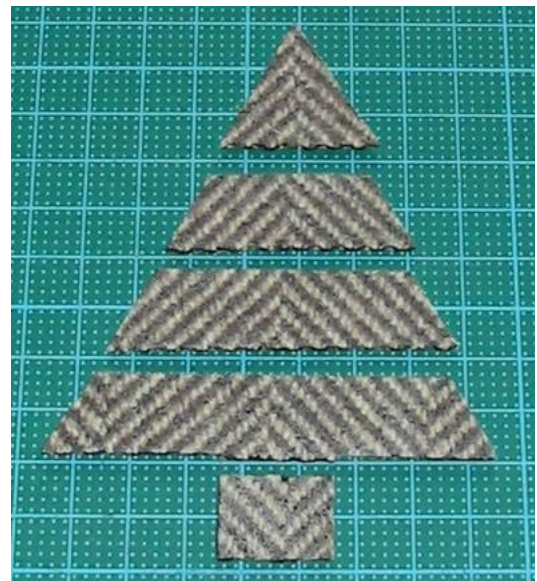


Zuerst wird der Baumstamm unten abgeschnitten. Und anschließend das Dreieck in 1,5cm breite Streifen.

Ich habe auf der Seite mit dem Trägerpapier geschnitten, dann kann man sicher sein, daß das Papier auch durchtrennt ist.

Danach die einzelnen Streifen einfach etwas auseinander ziehen... und schon hat man einen Baum. :)

Wie man sieht macht sich das Fischgratmuster als Baum auch ganz gut. Aber man kann natürlich jeden Stoff nehmen, der einem gefällt. Warum nicht mit Blümchen?



Jetzt

muß der Baum nur noch auf die Karte.

Also das Trägerpapier abziehen, die Streifen auf einer Karte arrangieren und aufbügeln.

Da man bei diesem Schritt feucht aufbügeln muß, muß man ein bißchen probieren, wie viel Feuchtigkeit das Tuch haben darf, damit das Papier nicht zu sehr wellt.

Ich habe mein Tuch nur angesprüht und dann mit Druck und wenig schieben gebügelt, bis es ganz trocken war. Danach habe ich die Karten noch unter einem schweren Buch trocknen lassen.

Da aber jedes Bügeleisen und auch jedes

Papier/Pappe etwas anders sind, muß man das ausprobieren. Danach ein paar Stunden unter ein Lexikon legen ist aber immer gut.

*Viel Spaß beim Nacharbeiten und frohes Fest!*

